

Ordentliche Zeit-Rechnung auf das Jahr 1808

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...**

Band (Jahr): **87 (1808)**

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-371888>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ordentliche Zeit-Rechnung auf das Jahr 1808.

Von Erschaffung der Welt an zählet man	5757
Von der allgemeinen Sündfluth	4100
Von Zerstörung der Stadt Jerusalem	1738
Von Entdeckung Amerika's	818
Von Erfindung der Buchdruckerkunst	968
Von Anfang der bbl. Eydenossenschaft	493
des deutschen Kayserthums	1007
des französischen	4
der russischen Regierung	943
der türkischen	508

Von Anfang der Königreiche :

Schweden	4024	Cardinien	89
Spanien	3974	Neapel u. Sicilien	63
England	2878	Hetrurien	7
Dänemark	2379	Italien	4
Ungarn	1205	Bayern	3
Böhmen	717	Wärtemberg	3
Portugall	669	Holland	2
Preussen	112	Sachsen	2

Von Erbauung der Stadt Solothurn	3975
" " der Stadt Zürich	8791
" " der Stadt Rom	2559
" " der Stadt Ebur	1453
Von Einführung des Jul. Kalenders	185
" " des Gregorianischen	225
" " des Regensburgischen	108

Im Gregorianischen oder neuen Kalender sind :

Die güldene Zahl oder Mondzirkel	4.
Die Epakten oder Mondzeiger	III.
Der Sonnenzirkel	25.
Der Römer Zinszahl	II.
Der Sonntags Buchstabe	C.B.
Die Zeit zwischen Weihnacht und Fastnacht ist	6. Wochen 2. Tag.
Es ist ein Schalt-Jahr von 366 Tagen.	

Erklärung der Zeichen, welche in diesem Kalender vorkommen.

Die 12 himmlischen Zeichen.	Die Sonne und die Planeten.	Die Aspecten.	Bollmond
Widder  V	Sonne 	Zusammenkunft 	Letzte Viertel 
Stier  8	Merkur 	Sechsterscheln 	übersichgehend. 
Zwilling  II	Venus 	Vierterscheln 	untersichgehend. 
Krebs  5	Erde 	Dritterscheln 	Bedeutung der Buchstaben.
Löw  2	Mars 	Gegenscheln 	Morgen M.
Jungfrau  4	Ceres 	Mondzeichen.	Abend A.
Waag  3	Pallas 	Neumond 	Minuten m.
Scorpion  6	Juno 	Erste Viertel 	Fasttag 12
Schütz  7	Jupiter 	wenn der Unterschied in der Länge 0 Grad ist.	
Steinbock  1	Saturn 	 60 —	
Wassermann  10	Uranus 	 90 —	
Fisch  9	Mond 	 160 —	
		 180 —	

I.	Neuer		Himmels-Erscheinung	Tage	Alter
Monat	Jenner	Lauf.	und Witterung.	Länge.	Christ m.
Freyt.	1. Neu Jahr		U. A. □ h ♂	mit	8 19 20 Achilles
Samst.	2 Abel		9 27 △ ♀	tel.	20 21 Thomas
1. Weisen aus Morgenland, Math. 2. Sonnen-Aufgang 7, 50 m. Unter 4, 10 m.					
Donn.	3 Isaac		10 29 ♂ h ♀	mäßig	8 21 22 Florinus
Mont.	4 Titus		☾ Erdferne	kalt	22 23 Dagob.
Dienst.	5 Simeon		U. M. ☾ 9, 31 m. A.	und	24 24 Adam, Eva
Mittw.	6 H. 3. König		□ 2 h	neb-	26 25 Christtag
Donst.	7 Isidorus		♂ ♀	licht	27 26 Stephanus
Freyt.	8 Erhardus		□ ♀ ♂	Win-	28 27 Joh. Ev.
Samst.	9 Julianus		♂ ♀	ter-	30 28 Kindleint.
2. Jesus lehrt im Tempel, Luc. 2. Sonnen-Aufgang 7, 43 m. Unter 4, 17 m.					
Donn.	10 Samson		□ ♀ 2	wetter	8 31 29 Jonath.
Mont.	11 Diehelm		△ h	mit	33 30 David
Dienst.	12 Meinrad		☾ ♂ h ♀	Schnee	34 31 Sylvester
☼ Anbruch des Tags um 5, 46 m. Abschied um 6, 14 m. Jenner 1808					
Mittw.	13 Hilarius		steht ☼ 4, 7 m. A.	auf	35 1 Neu Jahr
Donst.	14 Israel		auf. ♂ 2	wel-	37 2 Abel
Freyt.	15 Maurus		△ ♀	ches	39 3 Elias
Samst.	16 Marcellus		♂ ♀ ♀	raube	41 4 Isaac
3. Hochzeit zu Cana, Joh. 2. Sonnen-Aufgang 7, 37 m. Unter 4, 23 m.					
Donn.	17 Antonius		* h	Winde	8 43 5 Simeon
Mont.	18 Prisca		♂ ♂ ♀	fol-	46 6 H. 3. König
Dienst.	19 Martha		U. M. ☾ Erdnähe	gen,	49 7 Isidorus
Mittw.	20 Sebastian		0 26 ☾ 11, 46 m. M.	die	51 8 Erhard
Donst.	21 Agnes		☼ in 4, 4 m. A.	54 9 Julianus	
Freyt.	22 Vincentius		h beym ☾	oft	57 10 Samson
Samst.	23 Emerentiana		* 2	trübe	9 0 11 Gerson
4. Vom Ausfägigen, Math. 8. Sonnen-Aufgang 7, 30 m. Unter 4, 30 m.					
Donn.	24 Timoth.		☾ ♂ h ♀	Witter-	9 3 12 Meinrad
Mont.	25 Pauli Bekehr.		♂ ♀	ung	5 13 Hilarius
Dienst.	26 Voltearpus		☾ ♂ ♂ ☼	und	7 14 Israel
Mittw.	27 Chrysostomus		geht ☼ 4, 45 m. A.	un-	9 15 Maurus
Donst.	28 Karolus		unter 2 beym ☾	bestän-	11 16 Marcell.
Freyt.	29 Valerius		* ♀	diger	13 17 Antonius
Samst.	30 Adelgunda		* h ♀ ☼	schein	16 18 Prisca
5. Ungefügiges Meer, Math. 8. Sonnen-Aufgang 7, 19 m. Unter 4, 41 m.					
Donn.	31 Virgilius		□ 2 h	bringen	9 18 19 Martha
Erste Viertel den 5 hat neblicht Wetter. Vollmond den 13 hat Schneewinde. Letzte Viertel den 20 ist unbeständig. Neumond den 27 hat Sonnenschein.					

Januarius , Jenner hat 31. Tage.

Der Wassermann.



Im Jenner viel Regen ohne Schnee, thut Däum-
Bergen und Thälern weh.

Schweizer-Chronick,
oder Kurze Uebersicht der merkwürdigsten
Ereignisse bey der Revolution in der Schweiz,
nebst den wichtigsten Gesetzen und Verordnungen
der Regierung.

(Fortsetzung.)

Augustmonat , 1799.

3. Appenzell Auser-Rhoden fordert die in Dien-
sten der helvetischen Regierung angestellten Lan-
deseingebornen zur Rückkehr auf.
8. Gegenproklamation der helvetischen Behörden
an die Landsgemeinde von Glarus.
12. Das Direktorium stellt den Elken in einer
Proklamation frey, in ihre Heymath zurück
zu kehren. — Nach einigem Widerstand
erkennt der größte Theil der Landschaft im
Kanton Schaffhausen die neueingeführte Re-
gierung an.
13. Das Direktorium wird von den gesetzgebenden
Räthen eingeladen, die noch verhafteten Ge-
sehn

Jahrmärkte.

Die Jahrmärkte sind also einge-
richtet, daß ein jeder alle Märkte,
wenn solche gehalten werden, or-
dentlich verzeichnet finden wird;
wenn aber ein Jahrmarkt auf einen
Sonntag oder Feiertag fällt, so
wird er gemeinlich am Tag vors-
her oder am Tag nachher gehalten
werden; wo a. E. steht, bedeutet
es nach dem alten Kalender.

Altorf, letzten dienst.
Appenzell, mittw. nach H. 3. König.
Baden, letzten dienst.
Davos, 22. a. E.
Glanz, 1. dienst. a. E.
Knonau, 13.
Küblis, 1. freyt. Viehm. a. E.
Leipzig, 1.
Lucens, freyt. nach Neujahr.
Mellingen, 17.
Meyenberg, 25.
Morsee, freyt. nach Neujahr.
Nördlingen, 14. L. nach Neujahr.
Olten, mont. vor Lichtm.
Rapperschwyl, mittw. vor Lichtm.
Rheinfelden, donst. vor Lichtm.
Schwyz, mont. vor Lichtm.
Seddingen, 13.
Seewieß, 25. a. E.
Sempach, 2.
Solothurn, dienst. nach Neujahr.
Sursee, mont. nach H. 3. König.
Teuffen, alle letzten mittw. eines
jeden Monats, Viehm.
Untersee, letzten mittw.
Uznach, dienst. nach Altorf, —
hält durchs ganze Jahr Pferd-
und Viehmärkte.
Vövis, dienst. vor Pauli Fel.
Winterthur, donst. vor Lichtm.
Zofingen, 6.

II.	Neuer	C	Thuners. Erscheinung	Tage	Alter.
Monat	Vornung	Lauf.	und Witterung.	Länge.	Termin
Mont.	1 Brigitta		10 12	□ h 4	ziem-
Dienst	2 Richard		11 13	☾ Erdferne	lich
Mittw	3 Blasius		11. M.	* 4	Falte
Donst	4 Veronlea		0 9	☾ 7, 5 m. A.	Winde
Freit.	5 Agatha		1 11	♂ h	und
Samst	6 Dorothea		2 12	♂ ♂ ♀	Nebel
6.	Samen und Unkraut, Math. 13. Sonnen-Aufgang 7, 9 m. Unter 4, 51 m.				
7.	Richard		3 8	△ h	mit
Mont.	8 Salomon		4 0	☾	unter
Dienst	9 Apollonia		4 48	* 4 ♀	broche
Mittw	10 Scholastica		5 30	□ h	nem
Donst	11 Euphrosina		Der ☾	♂ ♀	Sonnen
Freit.	12 Susanna		steht	☾ 4, 31 m. M.	scheln
6.	Anbruch des Tags um 5, 12 m. Abschied um 6, 48 m. Vornung				
Samst	13 Jonas		auf	△ ♀	jedoch 10 0 1 Brigitta
7.	Arbeiter im Weinberg, Math. 20. Sonnen-Aufgang 6, 59 m. Unter 5, 1 m.				
8.	Septuag.		8 31	□ h 4	giebt
Mont.	15 Faustinus		9 47	☾ Erdnähe	es
Dienst	16 Juliana		11 6	△ ♂	auch
Mittw	17 Donatus		11. M.	h beym ☾	elni
Donst	18 Kaspar		0 17	☾ 8, 25 m. A.	ge
Freit.	19 Martanus		1 26	☾ in 6, 47 m. A.	
Samst	20 Eucharis		2 29	♂ 4 ♀	schöne
8.	Gleichniß vom Samen, Luc. 8. Sonnen-Aufgang 6, 47 m. Unter 5, 13 m.				
9.	Septuag.		3 23	☾ * h	Tage
Mont.	22 Peter Stuhl.		4 10	♀ beym ☾	nach
Dienst	23 Josua		4 50	♂ 4	wel
Mittw	24 Schalktag		5 21	☾ ♂ ♀	chen
Donst	25 Marthas		Der ☾	4 beym ☾	Regen
Freit.	26 Victor		geht	☾ 9, 18 m. M.	einz
Samst	27 Nestor		unter	△ h	tret
9.	Blinde am Wege, Luc. 18. Sonnen-Aufgang 6, 35 m. Unter 5, 25 m.				
10.	Septuag.		8 1	* 4	ten
Mont.	29 Leander		9 2	☾ Erdferne	wird

Erste Viertel den 4 hat Wind und Schnee. Vollmond den 12 hat Nebelwetter.
 Letzte Viertel den 18 hat Sonnenschein. Neumond den 26 ist unbeständig.

Der Fisch.



Wann der Hornung warm ist, soll man das Futter zu Rathe halten, weil es einen kalten Frühling bedeutet.

14. Gesecht auf dem Sihlfelde bey Zürich. — Gesechte bey Brunnen, Finstersee und auf der Altmatt im Distrikt Schwyz; General Jellachich zieht sich auf den Egel zurück, und überläßt den Franken Schwyz und Einsiedeln. Gesechte in Ober Wallis.
16. General Jellachich zieht bey den fortgesetzten fränkischen Angriffen nach Uznach und Schänis hinter die Linth.
18. Die erste Kolonne der russischen Hülfstruppen unter General Korsakow stößt zur Armee des Erzherzog Karl.
19. Ein Theil einer fränkischen Division unter Lecourbe dringt über Dissentis in Bündten ein.
22. Der größte Theil der nunmehr ganz eingetroffenen russischen Infanterie und Kosacken verläßt die Armee des Erz. Karl, und marschirt zum Korps des General Goze bey Uznach.
23. General Lecourbe zieht sich aus Bündten wieder nach Urseren zurück.
28. Die russischen Truppen verlassen wieder den linken Flügel der kombinierten Armee unter General Goze.

Narau, letzten mitw.
 Appenzell, mitw. nach Lichtm.
 Biberach, 18.
 Bischoffzell, donst. vor Fastn.
 Bremgarten, mont. vor Fastn.
 Brugg, 2. dienst.
 Tavos, 17. a. C.
 Tessenhofen, mont. nach Lichtm.
 Egglisau, dienst. nach Lichtm.
 Elgg, mitw. nach Invoc.
 Gossau, Fastnachtmont.
 Gerisau, freyt. nach Lichtm.
 Gundwyl, letzten dienst.
 Hanz, 1. dienst. a. C.
 Kläfen, mont. nach Invoc.
 Laugnan, letzten mitw.
 Lausanne, 2. freyt.
 Lichtensteig, mont. nach Lichtm.
 Luzern, mont. vor Fastn.
 Morsee, letzten mitw.
 Nürten, mitw. nach Invoc.
 Peterlingen, 2. donst.
 Schaffhausen, dienst. nach Invoc.
 Schwellbrunn, 2. dienst.
 Seeweiß, 20. a. C.
 Sidwald, donst. nach Rath.
 Solothurn, dienst. nach Invoc.
 Thun, samst. vor Invoc.
 Ueberlingen, mitw. nach Invoc.
 Uznach, samst. nach Fastn.
 Weinfelden, mitw. vor Fastn.
 Willisau, Fastnachtmont.
 Wyl, dienst. nach Ugatha.
 Zofingen, Fastnachtdienst.

Uebertriebenen Freuden,
 unbegrenztem Scherz;
 Folgen immer Leiden
 und der Neue Schmerz.

III. Monat	Neuer Merz	☾ Lauf	Himmels-Erscheinung und Witterung	Tage- Länge	Alter Jornung
Dienst	1 Jann. Dienst	☾ 10 5	♂ h	meist	11 0 18 Caspar
Mittw	2 Aschermiew.	☾ 11 2	☐ h 4	unbe-	3 19 Nieherm.
Donst	3 Kunigunda	☾ u. M.	* ♀	st n	6 20 Eucharinus
Freyt.	4 Adrian	☾ 0 1	* ♂ ♀	dige	9 21 Felix
Samst	5 Eusebius	☾ 0 57	☾ 2, 32 m. A.	Wit	12 22 Pet. St.
10. Versuchung Christi, Math. 4. Sonnen-Aufgang 6, 24 m. Unter 5, 36 m.					
Donnt.	6 Juv. Fridolin	☾ 1 53	☾ ☐ h	terung	11 15 23 Invocabit
Mont.	7 Perpetua	☾ 2 42	♂ 4 ♀	mit	18 24 Schalkrag
Dienst	8 Philemon	☾ 3 25	△ ♂ h	tal.	21 25 Mathias
Mittw	9 Kronsaffen	☾ 4 4	♂ ♂	ten	24 26 Fronf.
Donst	10 Alexander	☾ 4 37	♂ 4	Of.	28 27 Nestor
Freyt.	11 Ringold	☾ Der ☾	* ♂ ♂	min-	31 28 Sara
Samst	12 Gregorius	☾ steht	☾ 2, 56 m. A.	den	33 29 Leander
☼ Anbruch des Tags um 3, 51 m. Abschied um 8, 9 m. Merz					
11. Canaisches Weiblein, Luc. 11. Sonnen-Aufgang 6, 11 m. Unter 5, 49 m.					
Conne	13 Remmisse.	☾ auf.	* ☉ ♀	bald	11 36 1 Albinus
Mont.	14 Zacharias	☾ 8 4	☾ Erdnähe	nach	40 2 Simpl.
Dienst	15 Longinus	☾ 10 7	h beym ☾	eini-	44 3 Kunig.
Mittw	16 Heribertus	☾ 11 20	♂ ♀	gem.	47 4 Adrian
Donst	17 Gertrud	☾ u. M.	♂ ♂ ♀	Regen	50 5 Eusebius
Freyt.	18 Gabriel	☾ 0 26	☐ ♂	wieder	53 6 Fridolin
Samst	19 Josephus	☾ 1 25	☾ 6, 29 m. M.	☾	56 7 Perpetua
12. Der Stumme redet, Luc. 11. Sonnen-Aufgang 5, 59 m. Unter 6, 1 m.					
Donnt.	20 Oculi	☾ 2 15	☉ in V 6, 55 m. A.		12 0 8 Philemon
Mont.	21 Benedikt. us	☾ 2 53	☾ Frühlings-Anfang.		4 9 Francisca
Dienst	22 Basilus	☾ 3 29	☾ Tag u. Nacht gleich.		7 10 Alex.
Mittw	23 Nicfasten	☾ 3 59	♀ beym ☾	☉	10 11 Ringold
Donst	24 Gustavus	☾ 4 24	△ h	schein	13 12 Gregor.
Freyt.	25 Maria Verk.	☾ 4 49	♀ beym ☾	zu er-	15 13 Macedon.
Samst	26 Desiderius	☾ Der ☾	♂ ♀ 4	warren	20 14 Zacharias
13. Jesus speiset 5000 Mann, Joh. 6. Sonnen-Aufgang 5, 48 m. Unter 6, 12 m.					
Donnt.	27 Lätare	☾ geht	☉ 2, 48 m. M.	und	12 24 15 Longinus
Mont.	28 Albrecht	☾ unter.	☾ Erdferne	meist	28 16 Heribert.
Dienst	29 Eustachius	☾ 9 2	♂ ♂	anges	31 17 Gertrud
Mittw	30 Quirinus	☾ 10 2	△ h 4	nehme	34 18 Gabriel
Donst	31 Balbina	☾ 11 1	♂ ♀ ♀	Tage	37 19 Joseph

Erste Viertel den 5 hat kalte Winde.
 Letzte Viertel den 19 hat Sonnenschein.

Vollmond den 12 ist unbeständig.
 Neumond den 27 hat schön Wetter.

Martius , Merz hat 31 Tage.

Der Widder.



So viel Nebel im Merzen, so viel Wetter im Sommer,
so viel Thau im Merzen, so viel Reisen um Pfingsten und
Nebel im Augustmonat.

Zorse, und nehmen ihre Stellung im Centrum,
zwischen Zürich und Baden; das Hauptquar-
tier des General Korsakow kömmt nach Zürich.
31. Gefecht bey Molis; die Franken unter Ge-
neral Soule und Molitor erobern Glarus.

Herbstmonat , 1799.

2. Das Direktorium ladet die ausgewanderten Ein-
wohner des Kantons Waldstätten zur Rückkehr
in ihr Vaterland ein.
4. Die erste Colonne der russischen Kavallerie und
Artillerie langt bey der Armee des General Kor-
sakow an.
5. Beschluß wegen Errichtung eines Korps stehender
Truppen.
13. Verbott der Ausfuhr von Getralde, Mehl und
Feldfrüchten über die Gränzen.
17. Die gesetzgebenden Räte beschließen: Jede
Gemeinde soll auf hundert Aktivbürger einen
Mann in das neu beschlossene stehende Trup-
penkorps liefern; den sie in ihren Kosten ord-
nen.

Altorf, dienst. nach Daut.
Appenzell, mitw. nach Milsaß.
Arbon, mitw. vor Palm.
Bogen, mont. nach Daut.
Burgdorf, dienst. vor Milsaß.
Davos, 17. a. G.
Frauenfeld, mont. nach Lätare.
Gais, 1. dienst.
Herzogenbuchsee, mitw. vor Pal.
Horgen, 1. dienst.
Jlanz, 1. dienst. a. G.
Kastell, 9. a. G.
Mölis, 22. a. G.
Ryburg, mitw. vor M. Berz.
Lucern, 13.
Mays, mont. nach Lätare.
Milden, 1. mitw.
Oerlikon, dienst. nach Daut.
Olten, mont. vor Joseph.
Rüschensee, 17.
Schwyz, 17.
Seckingen, 6.
Seewies, 20.
Solothurn, dienst. nach Daut.
Sonthofen, dienst. nach Joseph.
Sursee, 6.
Untersee, 1. mitw.
Uznach, samst. vor Lätare.
Vilmergen, 22.
Weiler, (Ulgau) alle donstag,
und Osterdienst.
Willisau, mont. vor Eidolon.

April.

Baden, 23.
Bannau, 1. frey.
Bernegg, dienst. auf Georg.
Bremgarten, Osterdienst.
Constantz, mont. nach Quasim.
Damms, 1. dienst.
Diessenhofen, Osterdienst.
Eglisau, dienst. nach Georg.
Egg, mitw. nach Georg.
Ermatingen, 15.

IV. Monat	Neuer April	C Lauf.	Himmels, Erscheinung und Witterung.	Tage Länge.	Alter Merz
Freitag	1 Hugo	XX 11 51	* ♀ ♀ auf	12 38	20 Emanuel
Samst	2 Abundus	XX 11. M.	♂ h. einige	42	21 Benedikt
14. Steinigung Christi, Joh. 8. Sonnen-Aufgang 5, 36 m. Unter 6, 24 m.					
Sonnt	3 Judica	0 44	Δ h. ♂ lieb	12 46	22 Claudius
Mont.	4 Ambrosius	1 27	6, 6 m. M. liebe	50	23 Hermo
Dienst	5 Lucius	2 7	* ♀ Tage	54	24 Gustav
Mittw	6 Demetrius	2 41	□ h. mit	58	25 Mar. Verk.
Donst	7 Celestinus	3 13	Δ h. 4 Sonnen	13 3	26 Egerius
Freitag	8 Maria	3 40	♂ ♂ ♀ schein	6	27 Ruprecht
Samst	9 Sybilla	4 10	♂ h. ♀ folgt	9	28 Brisca
15. Einzug Christi, Math. 21. Sonnen-Aufgang 5, 25 m. Unter 6, 35 m.					
Sonnt	10 Palmtag	Der	Δ ♂ wie	13 12	29 Palmtag
Mont.	11 Philipp	steht	o, 3 m. M. der	15	30 Quirin.
Dienst	12 Julius	auf.	Erdrnähe Regen	18	31 Balbina
Anbruch des Tages um 4, 24 m. Abschied um 7, 36 m. April					
Mittw	13 Servatius	10 18	h beym C lust	21	1 Hugo
Donst	14 Hohendonst.	11 20	□ 4 die	25	2 Hohend.
Freitag	15 Charfreitag	11. M.	♂ 4 sehr	28	3 Charfreit.
Samst	16 Daniel	0 18	♂ h. ver	30	4 Andr.
16. Auferstehung Christi, Marc. 8. Sonnen-Aufgang 5, 14 m. Unter 6, 46 m.					
Sonnt	17 Ostertag	1 2	6, 13 m. A. änder	13 35	5 Ostertag
Mont.	18 Ostermontag	1 27	* 4 ♀ lich	38	6 Ostermont.
Dienst	19 Osterdienst.	2 4	* h. bald	41	7 Celestin
Mittw	20 Hermann	2 31	in 8 7, 36 m. M.	44	8 Maria
Donst	21 Anshelmus	2 57	4 beym C frucht	48	9 Sybilla
Freitag	22 Cäsus	3 19	♂ ♂ ♀ bare	52	10 Ezechiel
Samst	23 Georg	3 47	♀ beym C Re-en	55	11 Hilson
17. Verschlößene Thür, Joh. 20. Sonnen-Aufgang 5, 2 m. Unter 6, 58 m.					
Sonnt	24 Quasimo.	Der	C Erdferne und	13 58	12 Julius
Mont.	25 Marcus	geht	8, 5 m. A. Sinf	14 3	13 Egesip.
Dienst	26 Anacletus	unter.	Δ h. ♀ unsicher	6	14 Tiburt.
Mittw	27 Anastasius	9 4	♂ ♂ Sonnen	9	15 Raphael
Donst	28 Vitalius	9 57	♂ ♀ ♀ schein	12	16 Daniel
Freitag	29 Petrus	10 45	* ♂ bringen	14	17 Rudolf
Samst	30 Waldburg	11 26	♂ ♀ ♀ wird	16	18 Christof

Erste Viertel den 4 hat schön Wetter.

Vollmond den 11 ist unbeständig.

Letzte Viertel den 17 hat Sonnenschein.

Neumond den 25 hat fruchtbar Wetter.

Der Stier.



Dürerer April ist nicht der Bauren Will, sonder Aprilken Regen ist ihnen gelegen.

nanzmäßig belleidet und bewafnet. — Jedem Schweizer, der sich auf 3 Monate freywillig zum Scharfschützen anwerben läßt, wird ein Preis von 16 Franken bewilligt.

21. Beschluß, daß kein helvetischer Bürger gezwungen werden könne, irgend eine Stelle in der Republick, wozu er von einer Wahlversammlung befördert wird, anzunehmen, wofern er 6 Stunden nachdem er die auf ihn gefallene Wahlersfahren, seine Verweigerung angezeigt.
25. Schlacht bey Zürich; die Division des Gen. Soult passirt bey Bülten die Linth; General Horze bleibt. — General Suwarow dringt in 3 Kolonnen über den Gotthard in Ury ein; Gefechte bey Urseren und am Stieg; General Lecourbe schlägt sich nach Altorf zurück.
26. Fortgesetztes Treffen bey Zürich, die Franken bringen mit gewafneter Hand in die Stadt ein, General Korsakow zieht sich mit seiner Armee über Winterthur und Frauenfeld hinter die Thur, und der rufische rechte Flügel passirt bey Eglsau den Rhein. — Die unter Gen. Horze gestandene Armee zieht sich über den Rhein

E

nach

Sideris, 1. dienst. a. E.
 Frankfurt, Osterdienst.
 Fürstena, 23.
 Gais, 1. dienst.
 Glarus, 23.
 Gerisau, freyt. nach Georg.
 Heiden, mitw. nach Georg.
 Hundwyl, dienst. nach Georg.
 Knonau, 23.
 Rüsnacht, 22.
 Lachen, dienst. nach Ostern.
 Langnau, letzten mitw.
 Lausanne, freyt. nach Quasim.
 Leipzig, Jubilate.
 Lichtensteig, mont. nach Quasim.
 Lindau, freyt. vor Jubilate.
 Lucens, 1. freyt.
 Luzern, Osterdienst.
 Meilen, letzten donst.
 Morsee, Ostermitw.
 Peterlingen, Osterdonst.
 Rantwyl, 4. und 15.
 Rapperschwyl, Ostermitw.
 Rheinfelden, letzten donst.
 Richtenschwyl, dienst. nach Georg.
 Rothwyl, 23.
 Schiers, 23.
 Schürz, (Bündten) 2. a. E.
 Schwyz, letzten mont.
 Seddingen, letzten mont.
 Seewis, 20. a. E.
 Sempach, 1. mont.
 Sidwald, donst. nach Georg.
 Solothurn, Osterdienst.
 Stein am Rhein, mitw. nach Georg.
 Süss, 12.
 Sursee, mont. nach Georg.
 Urnäsch, letzten donst.
 Uznach, samst. vor Ostern.
 Vallengas, 1. dienst. a. E.
 Visis, letzten dienst.
 Wädenschwyl, 1. donst.
 Weggis, 23. — Wyl, 23.
 Zofingen, Osterdienst.
 Zug, Osterdienst.

V. Monat	Neuer May	☾ Lauf.	Himmels-Erscheinung und Witterung.	Tage- Länge	Alter April
18. Vom guten Hirten, Joh. 10. Sonnen-Aufgang 4, 52 m. Unter 7, 8 m.					
Sonnt	1 Willf. Ph. 3at.	☾ 11. M.	☐ ☿	der	14 19 19 Werner.
Mont.	2 Athanasius	☾ 0 3	☐ 4 ☿	An-	23 20 Hermann
Dienst	3 Erfindung	☾ 0 38	☾ 5, 21 m. A.	sangs	25 21 Anshelm
Mittw	4 Florianus	☾ 1 18	* ☿	fühle	28 22 Kajus
Donst	5 Gotthard	☾ 1 38	☿ ☿ ♀	May	31 23 Georg
Freyt	6 Paravizin	☾ 2 6	☿ ☿	komt	33 24 Albertus
Samst	7 Subethalis	☾ 2 34	☐ 4	mit	36 25 Marcus
19. Nach Trübsal Freud, Joh. 16. Sonnen-Aufgang 4, 41 m. Unter 7, 19 m.					
Sonnt	8 Jubilate	☾ 3 5	☾ Erdnähe	unbe-	14 40 26 Anaclet.
Mont.	9 Beatus	☾ 3 5	☾ ☿ ☿	kan-	43 27 Anast.
Dienst	10 Gordianus	☾ steht	☾ 8, 17 m. M. ☾	Sinst.	46 28 Vitalis
Mittw	11 Mamertus	☾ auf.	☾ bey m ☾	unsichtb.	48 29 Peter
Donst	12 Pantrattus	☾ 10 6	☐ 4	diger	50 30 Waldb.
☼ Anbruch des Tags um 2, 12 m. Abschied um 9, 48 m.					
Freyt	13 Servatius	☾ 10 55	☾ * ☿ ☿	Witter-	52 1 Phl. 3at.
Samst	14 Hiob	☾ 11 35	☿ ☿ ☿	ung	54 2 Athan.
20. Jesus verheißt den Trübsler, Joh. 16. Sonnen-Aufgang 4, 32 m. Unter 7, 28 m.					
Sonnt	15 Cantate	☾ A. M.	☿ 4 ♀	mit.	14 57 3 Erfind.
Mont.	16 Peregrinus	☾ 0 1	☿ ☿ ☿	unter	15 1 4 Florian
Dienst	17 Moses	☾ 0 42	☾ 7, 36 m. M.	glebt	5 5 Gotthard
Mittw	18 Isabella	☾ 1 7	☾ bey m ☾	es	8 6 Parav.
Donst	19 Potentiana	☾ 1 33	☐ ☿	oft	10 7 Juven.
Freyt	20 Christian	☾ 1 55	* ☿	hei-	12 8 Stantisl.
Samst	21 Konstantinus	☾ 2 18	☐ in II 8, 5 m. M.		14 9 Beat
21. So ihr den Vater bittet, Joh. 16. Sonnen-Aufgang 4, 24 m. Unter 7, 36 m.					
Sonnt	22 Regate	☾ 2 42	☾ Erdferne	tere	15 16 10 Gordian
Mont.	23 Dietrich	☾ 3 11	☿ ☿	und	18 11 Mamert.
Dienst	24 Johanna	☾ 3 11	☿ bey m ☾	ange-	20 12 Pantratz
Mittw	25 Urbanus	☾ geht	☾ 11, 56 m. M. ☾	Sinst.	22 13 Servat.
Donst	26 Aufahrt	☾ unter.	☿ ☿	unsichtbar.	24 14
Freyt	27 Eutianus	☾ 9 28	☾ ☿ ☿	nehme	26 15 Sophia
Samst	28 Wilhelm	☾ 10 9	* ☿	Tage	27 16 Peregrin
22. H. Geistes Zeugniß, Joh. 16. Sonnen-Aufgang 4, 19 m. Unter 7, 41 m.					
Sonnt	29 Exaudi	☾ 10 44	☐ ☿	mit	15 28 17 Moses
Mont.	30 Felix	☾ 11 17	☿ ☿ ☿	Sonnen-	29 18 Isabella
Dienst	31 Petronella	☾ 11 45	☐ ♀	schein	30 19 Potent.
Erste Viertel den 3 ist unbeständig. Vollmond den 10 hat schöne Witterung. Letzte Viertel den 17 hat Südostwinde. Neumond den 25 hat Sonnenschein.					

Majus , May hat 31. Tage.

Die Zwilling.



Wann es in diesem Monat kalt und viel Reissen gibt, so ist es der Frucht und den Reben schädlich.

nach dem Boralberg zurück. — General Suwarow kommt nach Altorf.

27. Gefecht bey Glarus. — General Suwarow rückt mit einem Theil seiner Armee ins Muttenthal.

29. General Massena begiebt sich über Luzern zum Lecourbischen Corps, und nimt Altorf wieder in Besitz. — Gefecht bey Glarus und Haltengrün; General Molitor treibt die kais. Truppen ins kleine Thal gegen Bündten.

Weinmonat , 1799.

1. Treffen im Muttenthal zwischen Suwarow und Massena; die Russen dringen mit Zurücktreibung der Franken durch das Klönthal bis Glarus vor; Gefecht bey Näfels.
2. Die gesetzgeb. Räte erklären, das Massena und seine Armee, so wie die helvetische Legion nicht aufhörten, sich um das Vaterland verdient zu machen.
3. General Massena fordert von der Stadt Zürich ein Darlehn von 800,000 Livres, welches jedoch nachher auf 600,000 herabgesetzt wird.

Narau, lehten mitw.
 Alberschwendi, 4.
 Altorf, donst. vor Pfingst.
 Altstädten, 1. mitw. a. E.
 Appenzell, 1. mitw.
 Bischofszell, mont. vor Auffahrt.
 Bremgarten, mitw. vor Pfingst.
 Brugg, 2. dienst.
 Chur, 12. a. E.
 Davos, 11. a. E.
 Ed, (Bregenzwald) 2.
 Gezis, 14.
 Glarus, 1. mont.
 Gosau, 1. mont.
 Gottlieben, 1. mont.
 Glanz, 1. dienst. a. E.
 Klosters, (Preitgäu) 16. a. E.
 Rüblis, 18. a. E.
 Laurach, 4.
 Lucern, 14. Tag vor Auffahrt.
 Milden, 3. mitw.
 Olten, mont. nach + Erfind.
 Peterlingen, donst. vor Pfingst.
 Rantwyl, 2. und 15.
 Rheinegg, mont. nach Cantate.
 Rheinfelden, 1. mitw.
 Roggen, 1. samst.
 Rorschach, donst. vor Pfingst.
 Savien, 1. mont. a. E.
 Schwellbrunn, 2. dienst.
 Solothurn, dienst. nach Cantate.
 St. Gallen, samst. vor Auffahrt.
 Stedhorn, 1. donst.
 Thun, 2. mitw.
 Trogen, mont. nach Cantate.
 Untersee, 1. mitw.
 Urmein, 1. freyt. a. E.
 Uznach, 1. dienst.
 Waldshut, 1.
 Weinfelden, 1. mitw.
 Willisau, 4.
 Winterthur, donst. vor Auffahrt.
 Wyl, 1. dienst.
 Zurzach, auf Pfingst.
 Zürich, 1.

VI. Monat	Neuer Brachmonat	Lauf.	Himmels-Erscheinung und Witterung.	Tage- Länge.	Alter May
Mittw	1 Nicodemus	U. M.	♂ ♀ ☿	glem-	15 31 20 Christian
Donst	2 Marcellinus	0 15	☾ 1, 0 m. M.	lich	32 21 Constant.
Freyt.	3 Erasmus	0 44	☿ ♀ ♂	heiße	33 22 Helena
Samst	4 Eduard	1 17	△ ☿	Tage	34 23 Dietrich
23. Sendung des h. Geistes, Joh. 14. Sonnen-Aufgang 4, 13 m. Unter 7, 47 m.					
Sonnt	5 Pfingsten	1 49	☾ Erdnähe	mit	15 35 24 Pfingsten
Mont.	6 Pfingstmont.	2 23	☿ bey m ☾	Donner	36 25 Pfingstm.
Dienst	7 Pfingstdienst.	Der ☾	☐ ☿ ☾	und	37 26 Beda
Mittw	8 Fronf. Med.	steht	☾ 4, 11 m. A.	frucht-	38 27 Fronf.
Donst.	9 Miriam	auf.	☾ △ ☿ 4	barem	39 28 Wilhelm
Freyt.	10 Onophron	9 26	* ☿	Regen	40 29 Maximil.
Samst	11 Barnabas	10 4	* ♀ ♂	worauf	41 30 Wigand.
24. Von der Wiedergeburt, Joh. 3. Sonnen-Aufgang 4, 9 m. Unter 7, 51 m.					
Sonnt	12 Dreyfaltigk.	10 35	♂ ☿	wieder	15 42 31 Drenfalt.
☼ Anbruch des Tags um 1, 3 m. Abschied um 10, 57 m. Brach m.					
Mont.	13 Felicitas	11 2	♂ 4	etwas	43 1 Nicod.
Dienst	14 Ruffinus	11 27	4 bey m ☾	küh-	44 2 Marcell.
Mittw	15 Vitus	11 51	☾ 10, 44 m. A.	lere	45 3 Erasmus
Donst.	16 Frohlichk.	A. M.	♂ ♀ ♂	Witter-	46 4 Eduard
Freyt.	17 Gaudentius	0 17	△ ☿	ung	46 5 Bonif.
Samst	18 Arnold	0 41	☾ Erdferne	folgt	47 6 Gottfried
25. Von reichen Mann, Luc. 16. Sonnen-Aufgang 4, 7 m. Unter 7, 53 m.					
Sonnt	19 Gervasius	1 8	* ♀	mit	15 47 7 Casimir
Mont.	20 Sylvester	1 38	Längster Tag.	un-	48 8 Medard.
Dienst	21 Albanus	2 12	☾ in 5 4, 45 m. A.		48 9 Miriam
Mittw	22 10000 Ritter	2 52	Commers. Anfang.		48 10 Onoph.
Donst.	23 Edeltrud	Der ☾	☾ ♂ bey m ☾	be-	47 11 Barnab.
Freyt.	24 Joh. Täufer	geht	☾ 1, 33 m. M.	stän-	47 12 Basilides
Samst	25 Eberhard	unter.	☿ bey m ☾	dlger-	46 13 Felicitas
26. Vom großen Abendmahl, Luc. 16. Sonnen-Aufgang 4, 8 m. Unter 7, 52 m.					
Sonnt	26 Paulus	9 19	△ ☿ 4	Sonnen-	15 46 14 Ruffinus
Mont.	27 7 Schläfer	9 57	☐ ☿	schein	45 15 Vitus
Dienst	28 Benjamin	10 17	♂ 4	und	44 16 Justina
Mittw	29 Peter Pauli	10 41	* ♀ ☿	feuchten	43 17 Gaudenz
Donst	30 Pauli Geb.	11 9	♂ ♂ ♀	Lüften	42 18 Arnold

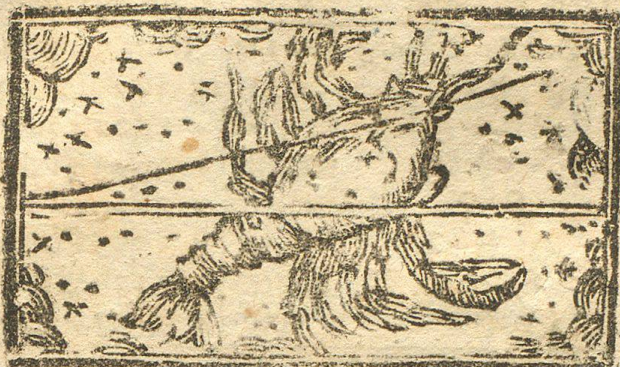
Erste Viertel den 2 hat schön Wetter.

Letzte Viertel den 15 hat Sonnenschein.

Vollmond den 8 ist fruchtbar.

Neumond den 24 ist veränderlich.

Der Krebs.



Ein dürrer Brachmonat bringet ein schlechtes Jahr, so er allzu naß, leeret er Scheuren und Faß, hat er aber zuweilen Regen, dann gibt er reichen Segen.

4. Die russische Armee fängt an, sich aus Glarus durch das kleine Thal nach Bündten zurück zu ziehen.
5. Gänzliche Retirade des Feldmarschall Suwarow nach Bündten; General Molitor verfolgt ihn; General Massena aber eilt mit einem Theil seiner Truppen nach den nördlichen Gränzen Helvetiens.
7. Treffen bey Andelfingen und Dlessenhofen; die östreichischen und russischen Truppen ziehen sich nur mit Beybehaltung der Brückenschanze bey Büdingen, gänzlich über den Rhein.
8. Die Franken erobern nach einem Gefecht mit dem Condeschen Korps Constanz mit bewaffneter Hand. — Die gesetzgebenden Räte erklären, daß Massena und seine Armee Helvetien gerettet haben.
10. General Massena fordert von Basel ein Darlehn von 800,000 Livres.
12. Beschluß, wodurch zur Unterstützung der Bewohner, der durch die Folgen des Kriegs verheerten Gegenden alle Bürger Helvetiens eine außerordentliche Beysteuer von 1 von Tausend bezahlen.

Altorf, donst. nach Pfingst.
 Biberach, Pfingstmitw.
 Bischofszell, donst. nach Frohnlichn.
 Bogen, freyt. nach Frohnlichn.
 Burgdorf, donst. nach Pfingst.
 Churwalden, drey Tag vor dem
 Albenauers Badermarkt, Biehm.
 Davos, 25. a. C.
 Dornbirn, Pfingstdienst.
 Feldkirch, 24.
 Lachen, Pfingstdienst.
 Lichtensteig, mont. nach Dreyf.
 Luzern, Pfingstdienst.
 Mellingen, Pfingstmont.
 Morser, legten mitw.
 Murten, Pfingstmitw.
 Nördlingen, 14. T. nach Pfingst.
 Olten, mont. vor Johanni.
 Rapperschwyl, Pfingstmitw.
 Ravensburg, 15.
 Roggell, 23.
 Rothwyl, 24.
 Salek, 24.
 Schaffhausen, Pfingstdienst.
 Sempach, 1. mont.
 Sidwald, 1. donst.
 St. Antoni, 1. dienst. a. C.
 Strassburg, 24.
 Sursee, 26.
 Vilmergen, 22.
 Weiler, (Algdü) 18 und 25.
 Wyl, dienst. nach Dreyf.
 Zofingen, Pfingstdienst.
 Zug, Pfingstdienst.
 Zürich, 14. Tag nach Pfingst.

Mit jedem Loos zufrieden,
 der Gegenwart sich freun;
 nur dieses heist, hieniden
 weis und beglücket seyn.

VII.	Neuer	Lauf.	Sonnens-Erscheinung	Tage.	Alter
Monat	Heimmonat		und Witterung.	Länge.	Brachm
Freyt.	1 Theobaldus	11 40	6, 23 m. M.	es	15 41 19 Gervasius
Samst	2 Mar. Heimf.	11. M.	Erdsnähe	tritt	40 20 Sylverius
27.	Vom verlorenen Schaf, Luc. 15.		Sonnen-Aufgang 4, 11 m.		Unter 7, 49 m.
Sonnt	3 Cornelius	0 13	♂ ♀	ten	15 39 21 Urbanus
Mont.	4 Ulrich	0 52	♂ ♀	zu	38 22 10000 N.
Dienst	5 Balthaser	1 42	♂ ♀	weisen	37 23 Edeltrud
Mittw	6 Esajas	2 32	♂ ♀	schwere	36 24 Joh. Täuff.
Donst	7 Joachim	Der	♂ ♀	Ge	35 25 Eberhard
Freyt.	8 Kiltan	steht	♂ ♀	witter	34 26 Paulus
Samst	9 Cyrillus	auf.	♂ ♀	ein,	33 27 7 Schläfer
28.	Ballen im Auge, Luc. 6.		Sonnen-Aufgang 4, 16 m.		Unter 7, 44 m.
Sonnt	10 Schus. C. S.	8 57	♂ ♀	zur	15 32 28 Benjam
Mont.	11 Rabel	9 24	♂ ♀	Heu	31 29 Peter Paul
Dienst	12 Nathanael	9 47	♂ ♀	ärnte	30 30 Paul G.
	Anbruch des Tags um 1, 26 m.		Abschied um 10, 34 m.		Heim
Mittw	13 Heinrich	10 11	♂ ♀	wird	28 1 Theob.
Donst	14 Bonaventura	10 37	♂ ♀	in	26 2 M. Heimf.
Freyt.	15 Margareth	11 2	♂ ♀	dessen	24 3 Cornelius
Samst	16 Ruth	11 31	Erdsferne	die	21 4 Ulrich
29.	Christus lehrt im Schiff, Luc. 5.		Sonnen-Aufgang 4, 21 m.		Unter 7, 39 m.
Sonnt	17 Scapul. S.	11. M.	♂ ♀	Wit	15 19 5 Balthaser
Mont.	18 Hartmann	0 25	♂ ♀	terung	17 6 Esajas
Dienst	19 Rosina	0 46	♂ ♀	nicht	15 7 Joachim
Mittw	20 Elias	1 28	♂ ♀	un	13 8 Kiltan
Donst	21 Arbogast	2 18	♂ ♀	günstig	11 9 Cyrillus
Freyt.	22 Mar. Magd.	Der	♂ ♀	wer	9 10 7 Brüder
Samst	23 Elisabeth	geht	♂ ♀	in	7 11 Rabel
30.	Pharisäer Ruhm, Math. 5.		Sonnen-Aufgang 4, 28 m.		Unter 7, 32 m.
Sonnt	24 Christina	unter.	Orions-Anfang.	den,	15 5 12 Natham.
Mont.	25 Jakob	8 16	♂ ♀	doch	3 13 Heinrich
Dienst	26 Anna	8 45	♂ ♀	auch	0 14 Bonav.
Mittw	27 Magdalena	9 12	♂ ♀	nicht	14 58 15 Margar.
Donst	28 Pantaleon	9 43	♂ ♀	im	56 16 Ruth
Freyt.	29 Beatrix	10 14	♂ ♀	mer	54 17 Alexius
Samst	30 Jakobea	10 50	♂ ♀	ber	52 18 Hartm.
31.	Jesus speist 4000 Mann, Marc. 8.		Sonnen-Aufgang 4, 39 m.		Unter 7, 21 m.
Sonnt	131 German	11 32	Erdsnähe	ständig	14 50 19 Rosina

Erste Viertel den 1 ist unbeständig.

Letzte Viertel den 15 hat Sonnenschein.

Vollmond den 8 hat feuchte Witterung.

Neumond den 23 hat angenehmes Wetter.

Julius , Heumonath hat 31. Tage.

Der Löw.



Was Julius und Augustus an dem Weine nicht kochen,
das kann der September auch nicht braten.

17. Verschiedene Gehalte von Unterbeamten der
gesetzgebenden Räte werden vermindert.
22. Strafgesetz gegen Beamte, welche die Einre-
gistrierungsgebühren einzuziehen versäumen.
26. Beschluß, daß 600 Unteroffiziere von den Aus-
zügern, welche unter zweymonatlicher Ablösung
zum Militärdienst nach Bern berufen werden
sollen, zugleich Wachtdienste bey den höchsten
Gewalten verrichten dürfen.

Wintermonat , 1799.

1. Gefechte bey Reichenau und Feldsperg; die
kaiserlichen Truppen verlassen in Bündten das
linke Rheinufer.
2. Von der Stadt Basel wird für die französische
Armee unter dem Namen eines Darlehns eine
Kontribution von 1,600,000 Livres gefordert;
worauf in der Folge wirklich 1,200,000 Liv.
bezahlt werden mußten.
3. Die im Boralberg zusammen gestoßenen kais.
russischen Truppen unter dem General: Feld-
marschall Fürst Suwarow, treten durch Bay-
ern

Narau, 1. mitw.
Ablentschen, freyt. vor Jakob.
Augsburg, 4.
Bischofszell, 21.
Bregenz, 25.
Heidelberg, mont. nach Marg.
Herzogenbuchsee, 1. mitw.
Sutwyl, 2. mitw. nach Jacob.
Jlanz, 14. a. C.
Bläfen, 15.
Knona, letzten mont.
Langnau, mitw. nach Marg.
Lucens, 1. freyt.
Maynz, 25.
Meyenberg, 4.
Milden, 1. mitw.
Rheineck, mitw. nach Jakob.
Seckingen, 25.
Sempach, 9.
Untersee, 1. mitw.
Divis, dienst. nach M. Magd.
Waldshut, 25.
Wildhaus, 4.
Willisau, 4.

Begünstigt dich das Glück: so
denk demüthig dran,
Daß sichs in kurzer Zeit vielleicht
schon ändern kann.

Manch großes Glück ist dieß
bloß nach dem äussern Schein;
Ein wahres ächtes Glück muß
dauerhaft auch seyn.

VIII. Monat	Neuer Augustmonat	Lauf.	Himmels- Erhellung und Witterung.	Tage- Länge.	Alter Heim.
Mont.	1 Peter Kettenf.	10 U. M.	♂ beym C	veran-	14 48 20 Arnold
Dienst	2 Portiuncula	0 22	□ 4	derlich	45 21 Arbogast
Mittw	3 Josias	1 19	☾ ♂ ♀ ☉	mit	42 22 M. Magd.
Donst	4 Dominicus	2 22	* h	Regen	40 23 Elisabeth
Freit	5 Oswald	Der C	♂ ♀ ♀	und	37 24 Christina
Samst	6 Sirtus	steht	☉ 10 42 m. M.	☉	34 25 Jakob
32. Falscher Prophet, Math. 7. Sonnen-Aufgang 4, 45 m. Unter 7, 15 m.					
Sonnt	7 8 Afra	III auf.	△ h	schein,	14 32 26 Anna
Mont.	8 Eriacus	7 53	4 beym C	bald	30 27 Magdal.
Dienst	9 Romanus	8 18	□ h ☉	aber	27 28 Pantal.
Mittw	10 Laurentz	8 41	♂ 4	bestän-	24 29 Beatrice
Donst	11 Gottlieb	9 7	△ ♀	digere	21 30 Jakobea
Freit	12 Clara	9 34	△ h 4	Wit-	17 31 German
☉ Anbruch des Tags um 2, 41 m. Abscheid um 9, 19 m. Augst m.					
Samst	13 Hippolytus	☾ 0 6	C Erdferne	terung	14 1 Pet. Rett.
33. Ungerechter Haushalter, Luc. 16. Sonnen-Aufgang 4, 56 m. Unter 7, 4 m.					
Sonnt	14 9 Samuel	III 10 41	☾ 9, 17 m. M.	meist	14 11 2 Portiunk.
Mont.	15 Mar. Simelf.	II 11 21	* ♂ ♀	ange-	8 3 Josias
Dienst	16 Rochus	II. M.	* ♀	nehm	5 4 Dominic.
Mittw	17 Liberatus	0 36	☾ ♂	und	2 5 Oswald
Donst	18 Amos	1 3	♂ 4 ☉	frucht-	13 59 6 Sirtus
Freit	19 Gebaldus	2 5	♂ beym C	bar,	54 7 Afra
Samst	20 Bernhard	Der C	♀ beym C	in	50 8 Eriacus
34. Jesus weint über Jerusalem, Luc. 19. Sonnen-Aufgang 5, 7 m. Unter 6, 53 m.					
Sonnt	21 10 Privat	III geht	☉ 10, 47 m. A.	wellen	13 47 9 Roman
Mont.	22 Apthonius	☾ unter.	♂ ♀ ♀	auch	44 10 Laurentz
Dienst	23 Zachaus	☾ 7 19	☉ in 10, 3 m. M.		41 11 Gottlieb
Mittw	24 Bartholome	☾ 7 48	Orions Ende. Süd.		38 12 Klara
Donst	25 Ludwig	☾ 8 22	△ h 4	ostwinde	36 13 Hippolytus
Freit	26 Severinus	☾ 8 58	C Erdnähe	wor-	33 14 Samuel
Samst	27 Gebhard	☾ 0 38	h beym C	auf	29 15 Mar. Sim.
35. Pharisäer und Jüner, Luc. 18. Sonnen-Aufgang 5, 19 m. Unter 6, 41 m.					
Sonnt	28 11 Augustin	III 10 24	C 4, 16 m. A.	reg-	13 26 16 Rochus
Mont.	29 Joh. Enth.	III 11 20	♂ ♂ ♀	nerische	23 17 Liberatus
Dienst	30 Adolph	III 11 50	☾ * 4	Tage	19 18 Amos
Mittw	31 Rebecca	III M.	* h	folgen	16 19 Gebald.

Bollmond den 6 ist unbeständig.

Letzte Viertel den 14 hat Sonnenschein.

Newmond den 21 hat schon Wetter.

Erste Viertel den 28 hat Wind und Regen.

Augustus, Augustmonat hat 31. Tage.

Die Jungfrau.



Viel Sonnenschein im Augustmonat bringet guten Wein,
worum auch die hellen Nächte helfen.

ern und Böhmen ihren Rückmarsch an. —
Auf Befehl des Erzherzogs Karl wird der
Kanton Schaffhausen entwaſnet.

4. Der Obrist Williams mit der östr. Flottille
auf dem Bodensee beschießt Arbon, und ver-
brennt einige Schiffe.
6. Der große Rath genehmigt das Gutachten
der Minorität seiner Kommission, wonach das
Zürcher Kantonsgericht die Untersuchung ge-
gen die gereifene döringe Interims-Regierung
führen soll, nachdem zuvor ein unparteiisches
Kantonsgericht über dessen Be-gerungsgründe
geurtheilt hat.
9. Die französischen Truppen räumen Bündlen
gänzlich, und ziehen sich nach Glarus und Al-
torf zurück.
10. Ein österreichisches Detaschement paſſirt bey O-
berried im Rheinthale den Rhein, wird aber
noch am nämlichen Tage durch Gen. Brunet
zurück gedrängt.
16. Der helvetische Gen. Adjutant von der Weid-
macht über den großen St Bernhard eine Re-
kognoscirung ins Thal von Aosta.
20. Der französische Geschäfsträger Pichon macht

der

Narau, 1. mitw.
Albstätten, mont. nach St. H. H. H.
Appenzell, letzten mitw.
Bischszell, mont. nach Augustin
Bremgarten, mont. vor Barthol.
Diessenhofen, mont. nach Laurenz.
Einsiedlen, letzten mont.
Glarus, dienst. vor M. H. H.
Grabs, mont. nach M. H. H.
Mels, dienst. nach Barthol.
Milden, letzten mitw.
Murtten, mitw. vor Barthol.
Olten, mont. nach M. H. H.
Napperschwyl, mitw. vor Barthol.
Reichense, 10.
Rheinfelden, dienst. nach Barthol.
Schaffhausen, 24.
Schwarzenberg, 9.
Schwellbrunn, nach Laurenz.
Solothurn, 1. dienst.
Stedborn, dienst. vor Barthol.
Sursee, 28.
Ueberlingen, mitw. nach Barthol.
Urnschen, 2. mont.
Wattwyl, 2. mitw.
Willisau, 10.
Zofingen, 24. — Zurzach, 22.

Herbstmonat

Alberschwendi, 19. und 29.
Appenzell, mont. nach Mauriz.
Bezan, mont. vor Micheli.
Biberach, 30.
Bonaduz, 29. — Bogen, 8.
Churwalden, 11.
Elosters, 26. — Conſtanz, 9.
Tavos, 15. und 29. a. E.
Dornbiren, 22, und die andern
2, 14. Tag hernach.
Et. (Bregenzwald) 16 und 30.
Egg, mitw. auch Micheli.
Feldkirch, 29. — Settan, 21.
Frankfurt, 8. — Säntenau, 29.
Gegis, mont. vor Mathäi.
Glarus, 25.

IX.	Neuer			Himmels, Erscheinung	Tags	Alter
Monat	Herbstmonat	Lauf.		und Witterung.	Länge.	Augst m.
Donst	1 Berena		1 24	Δ h 4	heim	13 13 20 Bernhard
Freyt	2 Absalon		2 32	$\odot$ $\odot$	lich	9 21 Privatius
Samst	3 Theodosius		Der	$\odot$ 4 $\odot$	rau	6 22 Alphon
36. Der Stumme redet, Marc. 7. Sonnen-Aufgang 5, 29 m. Unter 6, 31 m.						
Sonn	4 12 Ester		steht	$\odot$ 11 18 m. $\odot$	he	13 3 23 Zacharius
Mont	5 Hercules		auf	$\odot$ 4 $\odot$	Wim	12 59 24 Barthol.
Dienst	6 Magnus		6 51	4 be m $\odot$	de	56 25 Eudox
Mittw	7 Regina		7 17	Δ $\odot$	alle	52 26 Genesius
Donst	8 Maria Geb.		7 44	$\odot$ $\odot$ $\odot$	weil	48 27 Gebhard
Freyt	9 Eudla		8 14	$\odot$ Erdferne	len	41 28 Augustin
Samst	10 Sprach		8 48	$\square$ $\odot$	wie	44 29 Joh. Enth
37. Barmherziger Samariter, Luc. 10. Sonnen-Aufgang 5, 43 m. Unter 6, 17 m.						
Sonn	11 13 Felix R.		9 26	$\odot$ $\odot$ $\odot$	der	12 38 30 Adolph
Mont	12 Tobias		10 10	$\square$ $\odot$	lieb	34 31 Rebecca
$\odot$ Anbruch des Tags um 3, 51 m. Abschied um 8, 9 m. Herbst m.						
Dienst	13 Hector		10 57	$\odot$ 2, 6 m. M.		31 1 Berena
Mittw	14 $\dagger$ Erhöhung		1. M.	$\odot$ 4 $\odot$	licher,	27 2 Absalon
Donst	15 Fortunatus		0 29	* $\odot$ $\odot$	da	24 3 Theod.
Freyt	16 Joel		0 50	* h $\odot$	rauf	21 4 Ester
Samst	17 Lambertus		2 9	$\odot$ be m $\odot$	ab	18 5 Veronica
38. Von 10 Ansägigen, Luc. 10. Sonnen-Aufgang 5, 54 m. Unter 6, 6 m.						
Sonn	18 14 Rosa		3 20	$\square$ h $\odot$	wech	12 15 6 Magnus
Mont	19 Januarius		Der	$\odot$ $\odot$	selnd	12 7 Regina
Dienst	20 Ananias		geht	$\odot$ 8, 5 m. M.	mit	9 8 Mar. Geb.
Mittw	21 Math. Tronf.		unter	$\odot$ be m $\odot$ Sonnen		6 9 Eudla
Donst	22 Mauritius		7 5	Tag u. Nacht gleich.		3 10 Ottilia
Freyt	23 Thecla		7 46	$\odot$ in $\pm$ 6, 39 m. M.		11 59 11 Felix Reg.
Samst	24 Rupertus		8 34	Herbsts, Anfang.		59 12 Sprach
39. Ungerechter Mammon, Math. 6. Sonnen-Aufgang 6, 6 m. Unter 5, 54 m.						
Sonn	25 15 Eleophas		9 27	$\odot$ Erdnähe	schein	11 52 13 Hector
Mont	26 Eyprianus		10 26	$\odot$ 11, 3 m. M.		48 14 $\dagger$ Erhöb.
Dienst	27 Cosmus		11 33	* 4	Nebel	45 15 Fortunat.
Mittw	28 Wenceslaus		11. M.	Δ $\odot$	und	41 16 Tronf.
Donst	29 Michael		0 35	$\odot$ $\odot$ $\odot$	Südost	38 17 Lambert.
Freyt	30 Hieronimus		1 41	$\odot$ $\odot$ $\odot$	winde	35 18 Rosa

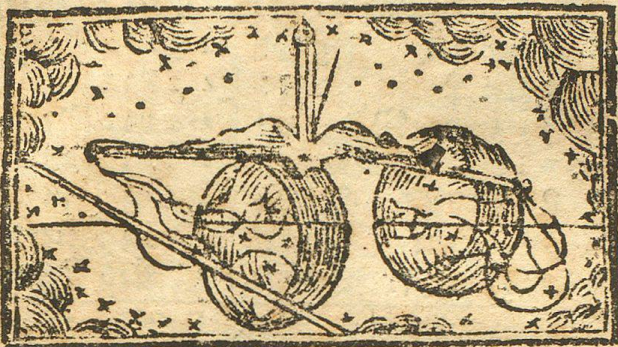
Vollmond den 4 ist veränderlich.

Letzte Viertel den 15 hat schön Wetter.

Neumond den 20 hat Sonnenschein.

Erste Viertel den 26 hat neblig Wetter.

Die Wage.



So viel Reissen und Schnee vor Micheli, so viel sollten nach Waldburgi auch kommen.

- der helvetischen Regierung die in Frankreich erfolgte Revolution nebst der Einsetzung des Consulats bekannt.
22. Der Bürger Jenner geht als helvetischer Gesandte nach Paris.
24. Durch einen Beschluß des französischen Consulats werden die bisherigen Rhein- und Donau-Armee unter dem Namen Rhein-Armee unter Kommando des General Moreau vereinigt, dem General Massena hingegen der Oberbefehl in Italien übertragen.
26. Das Direktorium läßt ein Schreiben des Pfr. Lavater vom 23 ten November drucken, worin er dasselbe unter Drohung der Anklage auffordert: 1.) Die noch deportirten Helvetier unverzüglich nach Hause zu entlassen. — 2.) Den Prozeß gegen die Züricher-Interims-Regierung aufzuheben. 3.) Die Zehnten-Aufhebung zurückzunehmen, oder dafür die Kirchen- und Schuldiener auf andere Weise vollständig zu entschädigen.
30. General Massena verläßt die Schweiz, und übergibt interimistisch das Kommando der französischen Armee in diesem Lande dem General Thurreau.

Gosau, mont. nach Micheli.
Gundwyl, 1. dienst.
Rüblis, 18. — Jlanz, 17. a. C.
Langnau, mitw. nach Erbh.
Langwies, 13.
Lausanne, 2. freyt.
Lautrach, 14. und 28.
Leipzig, 29. — Luzern, 23.
Mels, 26. — Morsee, 1. mitw.
Peterlingen, donst. vor Ma. hdt.
Rantwyl, 22. — Ravensburg, 14.
Rheinwald, 17.
Roggel, mitw. nach Micheli.
Rothwyl, 14. — Saleg, 29.
Savien, mont. nach Erbh. a. C.
Schellenberg, mitw. nach Micheli.
Schiers, 29. — Schulz, 23. a. C.
Schurz, (Blindten) 22. a. C.
Schwarzenberg, 18.
Sidwald, donst. nach Erbh.
Solothurn, dienst. nach M. Geb.
Sonthofen, 14.
Speicher, mont. vor Mathäi.
Stauffen, 12. und 28.
Steinsberg, 22. St. Johann, 30.
St. Maria, (Münsterthal) 22.
Thun, letzten mitw.
Thuis, 17 u. 25. — Utran, 26.
Untersee, freyt. nach Erbh.
Vallendas, 16. a. C.
Wildhaus, dienst. vor Erbh.
Wyl, dienst. nach Micheli.
Zürich, 11.

Weinmonat.

Ararau, 3. mitw.
Altorf, 2. donst.
Andelsbuch, 16.
Appenzell, mitw. nach Gall.
Au, (Bregenzwald) donst. vor G.
Bauma, 1. freyt.
Bezau, donst. nach Gall.
Brugg, dienst. vor Stm. Jud.
Burgdorf, mitw. nach Gall.
Bregenz, 17. — Chur, 1.

X. Monat	Neuer Weinmonat	Lauf.	Himmels-Erscheinung und Witterung.	Tags- Länge.	Alter Herbst m.
Samst. 1 Remigius  2 48 Δ h noch 11 33 19 Januar					
40. Vom Todten zu Rein, Luc. 11. Sonnen-Aufgang 6, 17 m. Unter 5, 43 m.					
Sonnt	2 16 Rosent. 	3 54	4 beim Δ	giebt	11 30 20 Tobias
Mont.	3 Leontius 	Der Δ	* σ η	es	26 21 Mathias
Dienst	4 Franciscus 	steht	3 54 m. M.	zu	23 22 Maritz
Mittw	5 Placidus 	auf.	σ η η	weilen	20 23 Hercules
Donst	6 Angela 	6 26	σ η	Regen	16 24 Rupert.
Freyt.	7 Judith 	6 58	Δ Groferne	auch	12 25 Eleophas
Samst	8 Pelagius 	7 35	$\square$ h σ	schöne	8 26 Cyrian
41. Vom Wassersüchtigen, Luc. 14. Sonnen-Aufgang 6, 29 m. Unter 5, 31 m.					
Sonnt	9 17 Dionys 	8 16	σ h	lieb	11 4 27 Cosmus
Mont.	10 Gideon 	9 4	* σ	liche	10 59 28 Wencesl.
Dienst	11 Burkhard 	9 59	Δ 4 η	Tage	55 29 Michael
Mittw	12 Hyacinthus 	10 59	7, 41 m. A.	mit	51 30 Hieronim.
 Anbruch des Tags um 4, 46 m. Abschied um 7, 14 m. Weinm.					
Donst	13 Colmanus 	A. M.	$\square$ η	Süd.	47 1 Remig.
Freyt.	14 Calixtus 	1 6	Δ h 4	Ost.	44 2 Leodegar.
Samst	15 Theresia 	2 22	σ beim Δ	winde,	41 3 Leontius
42. Vornehmstes Gebort, Math. 22. Sonnen-Aufgang 6, 39 m. Unter 5, 21 m.					
Sonnt	16 18 Gallus 	3 39	σ σ	auf	10 37 4 Franz
Mont.	17 Justus 	4 50	σ 4	den	34 5 Placidus
Dienst	18 Lucas 	Der Δ	* σ η	Bergen	31 6 Angela
Mittw	19 Ferdinand 	geht	σ 5, 32 m. A.	met	27 7 Judith
Donst	20 Wendelinus 	unter	Δ Erdnähe	stens	24 8 Pelagius
Freyt.	21 Ursula 	6 32	h beim Δ	Sonnen-	21 9 Dionys
Samst	22 Cordula 	7 23	$\square$ 4	schein	18 10 Gideon
43. Vom Gutschlägigen, Math. 9. Sonnen-Aufgang 6, 52 m. Unter 5, 8 m.					
Sonnt	23 19 Maximus 	8 21	* h	in wol	10 15 11 Burkhard
Mont.	24 Salome 	9 27	σ in M 3, 46 m. A.		12 12 Waldfeld
Dienst	25 Crispinus 	10 36	σ h η	sehen	9 13 Colman.
Mittw	26 Amandus 	11 44	Δ 9, 46 m. M.	aber	6 14 Calixtus
Donst	27 Sabina 	11. M.	Δ η	auch	3 15 Theresia
Freyt.	28 Elmon Jud. 	0 53	σ 4 σ	nicht	9 58 16 Gallus
Samst	29 Marcellus 	1 57	Δ η	selten	54 17 Justus
44. Hochzeitliches Kleid, Math. 22. Sonnen-Aufgang 7, 3 m. Unter 4, 57 m.					
Sonnt	30 20 Allys 	2 59	σ η η	starke	10 51 18 Lucas
Mont.	31 Wolfgang 	4 1	σ 4	Reissen	49 10 Ferdin.
Vollmond den 4 hat Wind und Regen. Letzte Viertel den 12 hat schön Wetter. Neumond den 19 ist unbekändig. Erste Viertel den 26 hat Sonnenschein.					

Oktober, Weinmonat hat 31 Tage.

Der Scorpion.



Wenn das Laub nicht geru von den Bäumen fällt, so besorget man einen strengen Winter.

Christmonat, 1799.

2. Das Direktorium wird eingeladen, sich für die in feindliche Gefangenschaft gefallene Helvetier zu verwenden.
10. General Lecombe trifft im Hauptquartier zu Zürich ein, und übernimmt das Kommando des in Helvetien stehenden rechten Flügels der Rheinarmee.
11. Der Senat genehmigt den Beschluss wegen Wiedereinsetzung des Züricher Kantonsgerichts. Derselbe ernennt durch geheimes Stimmenmehr eine Kommission, um ihm bis den 15 ten Jan. 1800 einen Entwurf zu einer umgeänderten Konstitution vorzulegen.
13. Die franz. Truppen in der Schweiz fangen an, Winterquartiere zu beziehen. Eine starke Division marschirt zur italienischen Armee.
19. Auf Petrolas Antrag setzt der Senat eine Kommission nieder, die sich mit den Mitteln, die Eintracht zwischen den obersten Gewalten wieder herzustellen, beschäftigen soll.
23. Nach Auftrag des Direktoriums beruft der Regierungs-Kommissar Wegmann die Interims-

Tavos, 25. — Disentis, 1.
 Einsiedlen, 1. mont.
 Kraurenfeld, mont. nach Galli.
 Gais, 1. mont.
 Glarus, 10. und 27.
 Geiden, 2. mitw.
 Gerisau, mont. nach Dürbör.
 Hundwil, mont. vor alt Galli.
 Kalbrunn, donst. nach Rosenf. J.
 Knorau, letzten mont.
 Kiblis, 1. freyt. a. E.
 Kyburg, 23. — Luzern, 3.
 Lachen, dienst. nach Rosenf. J.
 Lichtensteig, mont. vor Galli.
 Oberems, mitw. auf den Ragaz.
 Olten, mont. nach Galli.
 Ortenstein, 24.
 Peist, 20. a. E. — Puschlav, 6.
 Ragaz, mont. nach Galli.
 Rantwyl, 16. und 29.
 Rapperschwyl, mitw. vor Dionn.
 Schwellbrunn, dienst. nach Galli.
 Seedingen, dienst. nach Galli.
 Seewies, 16. — Sempach, 28.
 Spöwäld, donst. vor Sim. Jud.
 Solothurn, dienst. nach Galli.
 Sonthofen, 15. — Schwyz, 16.
 Stauffen, donst. nach Galli.
 Stein am Rhein, mitw. vor S. J.
 St. Gallen, samst. nach Galli.
 St. Johann, 16.
 St. Peter, (Schaufig) 12. a. E.
 Teuffen, letzten mont.
 Trogen, 2. mont.
 Ueberlingen, mitw. nach Ursula.
 Untersee, 2. mitw. und letzten freyt.
 Urnäsen, dienst. vor Galli.
 Uznach, samst. nach Galli; hernach nach 3. alle 14. Tag.
 Wädenschwyl, letzten donst.
 Waltenburg, 6. a. E.
 Willisau, mont. nach Galli.
 Winterthur, donst. vor Galli.
 Zizers, 8 Tag nach dem Ragaz.
 Zofingen, 1. mitw.
 Zug, dienst. nach Galli.

November , Wintermonat hat 30. Tage.

Der Schütz.



Donner's in diesem Monat, so bedeutet es viel Regen und Wind, und wird der Saamen vom Brennen verderbt.

Regierung vom Kanton Appenzell der äussern Rhoden nach St. Gallen, und belegt sie da selbst mit Hausarrest.

26. Die gesetzgebenden Räte setzen in der Angelegenheit des Zürcher Kantonsgerichts den Grundsatz fest, daß alle öffentliche Gewalten nach Räumung des Landes vom Feinde von Rechtswegen in ihre vorige Stellen eingetreten sind.
28. General Moreau trifft von Paris in Zürich, als dem Hauptquartier der franz. Truppen in Helvetien ein; das Direktorium deputirt den Minister der auswärtigen Angelegenheiten, B. Végos, ihn zu becomplimentiren.
31. Auf Emürs, vom 27 sten Decemb. im grohen Rath gemachten Antrag beschließt die Gesetzgebung, aus beyden Räten eine außerordentliche Kommission von 10 Gliedern zu ernennen, welche sich mit Zuziehung des Direktoriums über die sichersten und zweckmäßigsten Mittel verathen, wie die Republik zu retten sey.

Die Fortsetzung künfftiges Jahr.

Narau, 2. mitw.
Altorf, donst. nach aller Heil.
Appenzell, mitw. nach Mart.
Arbon, 11. — Baden, 16.
Berned, dienst. nach Mart.
Biberach, mitw. nach Mart.
Bischofszell, donst. nach Mart.
Bremgarten, mont. nach aller Heil.
Burgdorf, donst. vor Mart.
Chur, 22. — Eläven, 30.
Diessenhofen, mont. nach Lthm.
Eglisau, donst. nach Rath.
Einsidlen, mont. vor Mart.
Elgg, mitw. nach Mart.
Gersau, 11. — Grösch, 30.
Glarus, 12. und 22.
Göfau, mont. nach Audr.
Herisau, freyt. nach Dthm.
Herzogenbuchsee, 11.
Hohentrans, 10.
Horgen, donst. nach Mart.
Jlanz, 1. dienst. a. E.
Kaiserstuhl, 11. — Konstanz, 26.
Kühls, 1. freyt. Viehm. a. E.
Lachen, dienst. vor Mart.
Langenargen, 28.
Langwies, donst. nach aller Heil.
Lausanne, 2. freyt.
Lindau, freyt. nach aller Heil.
Lautrach, 2. — Malans, 20.
Mellingen, 26. — Milden, 22.
Meyensfeld, 10.
Morsee und Murten, 3. mitw.
Oetikon, 16.
Peterlingen, donst. vor Mart.
Ravensburg, 11.
Reuti, (Bregenz) dienst. n. Mart.
Rheinegg, mont. nach aller Heil.
Rheinfelden, mitw. nach Mart.
Richtenschwyl, dienst. nach Mart.
Rorschach, donst. nach aller Heil.
Sargans, donst. vor Martini, und
donst. vor Cathr.
Schaffhausen, dienst. nach Mart.
Schiers, 11. — Schwyz, 12.
Seewies und Sedingen, 30.

XII.	Neuer		C	Simmetz Erscheinung	Tage	Alter
Monat	Christmonat		Lauf.	und Witterung.	Länge	Winter m.
Donst	1 Longinus		5 48	C Erdferne	unbe-	8 32 19 Elisabeth
Freit	2 Candidus		Der	4	stän-	30 20 Kolumb.
Samst	3 Eaverius		steht	4, 12 m. M.	dig	28 21 Mar. Opfer
49.	Zeichen des Gerichts, Luc. 21.			Sonnen-Aufgang 7, 46 m.		Unter 4, 14 m.
Donst	4 Barbara		auf.		Win-	8 26 22 Amos
Mont.	5 Abigael		6 38		ter	25 23 Clemens
Dienst	6 Nicolaus		7 37	4	wetter,	24 24 Christof.
Mittw	7 Enoch		8 40	*	das	23 25 Catharina
Donst	8 Marka Emf.		9 47	*	bald	22 26 Conrad
Freit	9 Willibald		10 55	4	kalte	21 27 Jerem.
Samst	10 Waltherus		11. M.	10, 29 m. A.	Tage	20 28 Raym.
50.	Johannes im Gefängniß, Math. 11.			Sonnen-Aufgang 7, 50 m.		Unter 4, 10 m.
Donst	11 Damas		0 1	bey m C	mit	8 19 29 Advent
Mont.	12 Ottilia		1 20		Nebel	18 30 Andreas
	Anbruch des Tags um 5, 53 m.			Abschied um 6, 7 m.		Christm.
Dienst	13 Lucia, Jost		2 44		Wind	17 1 Longinus
Mittw	14 Fronf.		3 41	*	und	16 2 Candidus
Donst	15 Abraham		4 56	C Erdnähe	Schnee	15 3 Eaver
Freit	16 Adelheit		Der	bey m C	ge	14 4 Barbara
Samst	17 Lazarus		geht	2, 12 m. A.		14 5 Cordula
51.	Johannes zeuget von Christo, Joh. 1.			Sonnen-Aufgang 7, 52 m.		Unter 4, 8 m.
Donst	18 Wunibald		unter.		stößer	8 13 6 Nicolaus
Mont.	19 Reinhard		6 51		brin-	13 7 Ambr.
Dienst	20 Achilles		8 2	Kürzst. Tag.	gen	12 8 Mar. Emf
Mittw	21 Thomas		9 12	in 8 11, 28 m. A.		12 9 Dionys
Donst	22 Florinus		10 20	Winters-Aufgang.		12 10 Walth.
Freit	23 Dagobert		11 25	4 bey m C	wer-	13 11 Damas
Samst	24 Adam, Eva		11. M.	C 5, 10 m. A.	den,	13 12 Tabitha
52.	Geburt Christi, Luc. 2.			Sonnen-Aufgang 7, 52 m.		Unter 4, 8 m.
Donst	25 Christtag		0 23	4	dieser	8 14 13 Lucia
Mont.	26 Stephanus		1 20		Zeit	14 14 Nicasius
Dienst	27 Joh. Ev.		2 26		meist	15 15 Abraham
Mittw	28 Kindelintag		3 25	C Erdferne	Nebel	15 16 Fronf.
Donst	29 Jonathan		4 24		und	16 17 Lazarus
Freit	30 David		5 28		Sonnen-	17 18 Wunibald
Samst	31 Sylvester		6 11	* 4	schein	18 19 Remesius

Vollmond den 3 ist unbeständig. Letzte Viertel den 10 hat neblicht Wetter.
 Neumond den 17 hat Wind und Schnee. Erste Viertel den 24 hat Sonnenschein.

December , Christmonat hat 31. Tage.

Der Steinbock.



Stedborn, donst. nach Mart.
 St. Johann, donst. nach Rathr.
 Sursee, mont. nach aller Heil.
 Teuffen, letzten mont.
 Untersee, den 1. und letzten mitw.
 Visis, letzten dienst.
 Weggis, 11.
 Wyl, dienst. nach Othm.
 Weinselden, mitw. vor Mart.
 Wildhaus, dienst. vor Mart.
 Winterthur, donst. vor Mart.
 Zofingen, 16. — Zürich, 11.

Nützliche Interesse, oder Zins, Rechnung, zu 5. pro Cento gerechnet.

Haupt- Summa.	für ein Jahr.		für ein Monat.			für eine Woche.	
Gulden.	fl.	fr.	fl.	fr.	hl.	fr.	hl.
1000	50	•	4	10	•	57	6
900	45	•	3	45	•	51	7
800	40	•	3	20	•	46	1
700	35	•	2	55	•	40	3
600	30	•	2	30	•	34	5
500	25	•	2	5	•	28	7
400	20	•	1	40	•	23	1
300	15	•	1	15	•	17	2
200	10	•	•	50	•	11	4
100	5	•	•	25	•	5	6
90	4	30	•	22	4	5	2
80	4	•	•	20	•	4	5
70	3	30	•	17	4	4	•
60	3	•	•	15	•	3	4
50	2	30	•	12	4	2	7
40	2	•	•	10	•	2	2
30	1	30	•	7	4	1	6
20	1	•	•	5	•	1	1
10	•	30	•	2	4	•	5
9	•	27	•	2	2	•	4
8	•	24	•	2	•	•	4
7	•	21	•	1	6	•	3
6	•	18	•	1	4	•	3
5	•	15	•	1	2	•	2

Christmonat.

Alarau, 3. mitw.
 Altorf, 1 donst. und donst. v. Weyn.
 Altstätten, donst. nach Nikol.
 Appenzell, mitw. nach Nikol.
 Bogen, 1. — Bregenz, 5.
 Bremgarten, mont. vor Weyn.
 Brugg, dienst. nach Nikol.
 Chur, 12. — Davos, 9.
 Ermatingen, 1. — Feldkirch, 21.
 Frauensfeld, mont. nach Nikol.
 Gais, dienst. vor Weyn.
 Glarus, 11.
 Glanz, 1. dienst. und 31.
 Kayserstuhl, 6. und 21.
 Küblis, 1. freyt. Blehm.
 Lachen, dienst. nach Nikol.
 Langnau, 2. mitw.
 Luzern, 21. — Nilden, 27.
 Olten, mont. nach Mar. Empf.
 Peterlingen, 21.
 Rapperschwyl, mitw. vor Thom.
 Schiers, 21. — Schwyz, 4.
 Sidwald, donst. nach Nikol.
 Strassburg, 26. — Sursee, 6.
 Teuffen, mont. vor Weyn.
 Thun, mitw. vor Thom.
 Thussis, 26. — Vilmmergen, 2.
 Ueberlingen, mitw. nach M. Empf.
 Willisau, dienst. vor Thom.
 Winterthur, donst. vor Thom.
 Zug, dienst. vor Nikol.